

PRESSEMITTEILUNG 25/08

Bensheim, den 27.04.2008



Way of Life!

IDM EUROSPEEDWAY LAUSITZ, 27.04.2008

ANDY MEKLAU ZUM IDM-AUFTAKT AUF DEM PODEST

Mit einem Platz in der ersten Startreihe sicherte sich Andreas Meklau eine hervorragende Ausgangsposition zum Start der Internationalen Deutschen Superbike-Meisterschaft-IDM. Auf dem EuroSpeedway Lausitz belegte der 40-jährige Österreicher vom Team SUZUKI International Europe im ersten Lauf den dritten Rang. Bis zum Schluss lieferte er sich mit Jörg Teuchert (Yamaha) einen harten und fairen Kampf, bei dem sich beide sogar touchierten. Der Sieg ging an Martin Bauer (Honda).

Auch den zweiten Lauf beendete Meklau als Dritter hinter Bauer und Teuchert, nachdem Dario Giuseppetti (Ducati) aufgrund eines Protests wegen Verlassens der Startaufstellung und regelwidriger Wiedereinnahme des Platzes eine Strafe erhielt und fünf Plätze zurückgestuft wurde. Suzuki-Nachwuchshoffnung Dominic Lammert kam in der Lausitz nicht zum Einsatz. Der 20-Jährige ist vor einer Woche am Meniskus operiert worden.

Andreas Meklau: „Meine Erwartungen für das Wochenende haben sich bestätigt. Ich hatte Martin Bauer und Jörg Teuchert neben mir als Siegfavoriten auf der Rechnung. Die Platzierungen in den Rennen gehen in Ordnung. Im zweiten Lauf habe ich nach einem mittelmäßigen Start lange gegen die Ducati-Fahrer gekämpft. Erst in den letzten drei Runden konnte ich das Loch zur Spitze zumachen.“

Dominic Lammert: „Letzte Woche musste ich überraschend wegen einer Verletzung am Außenmeniskus ins Krankenhaus. Ich wäre jetzt trotz der Operation am liebsten Rennen gefahren. Aber bei einer Sitzprobe auf dem Motorrad bin ich nicht einmal auf die rechte Fußbraste gekommen.“

Evrén Bischof, Teamchef: „Zwei Podestplätze sind ein guter Einstand. Ich glaube, dass die Ergebnisse auch den momentanen Leistungsstand in der der IDM Superbike zeigen. Wir sind dabei auf dem richtigen Weg zum Titel. Schade ist, dass Dominic Lammert nicht fahren konnte, denn ansonsten hätten wir mit Sicherheit beide Fahrer unter den Top Fünf gehabt.“

1. Lauf: 1. Martin Bauer (A-Honda), 2. Jörg Teuchert (D-Yamaha), 3. **Andreas Meklau (A-Suzuki International Europe)**, 4. Dario Giuseppetti (D-Ducati), 5. **Werner Daemen (B-Suzuki Yoshimura Van Zon Schäfer Motorsport)**, 6. **Gabor Rizmayer (H-Team Suzuki Hungary)**, 7. Pawel Szkopek (PL-Yamaha), 8. Kai-Borre Andersen (NOR-MV Agusta), 9. **Roman Stamm (CH-Suzuki Switzerland)**, 10. Kari Vehniäinen (FIN-Yamaha).

2. Lauf: 1. Martin Bauer (A-Honda), 2. Jörg Teuchert (D-Yamaha), 3. **Andreas Meklau (A-Suzuki International Europe)**, 4. **Werner Daemen (B-Suzuki Yoshimura Van Zon Schäfer Motorsport)**, Christian Kellner (D-Ducati), 6. Pawel Szkopek (PL-Yamaha), 7. **Roman Stamm**

(CH-Suzuki Switzerland), 8. Christain Zaiser (A-Ducati), 9. Dario Giuseppetti (D-Ducati), 10. Kari Vehniäinen (FIN-Yamaha).

Punktstand: 1. Bauer 50, 2. Teuchert 40, **3. Meklau 32, 4. Daemen 24**, 5. Giuseppetti 20, 6. Szkopek 19, **7. Stamm 16**, 8. Andersen 13, 9. Vehniäinen 12, 10. Kellner 11.